



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.4.1, S. 51

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Gemeinde: Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121712/ 10/ 317, 319, 321, 304

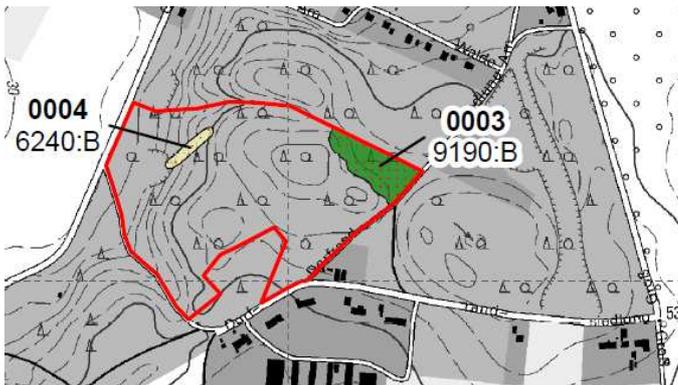
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Hügel sw Deetz

P-Ident: NF16050-3542SO0003

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Sicherung und Entwicklung der Habitatstrukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9190

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 9190 auf der Fläche 3542SO0003 (SO-Hang Hügel sw Deetz) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist neben der Förderung des Zwischen- und Unterstandes, dem Belassen von Altbaumbeständen, von Horst- und Höhlenbäumen sowie der Mehrung von Totholz die Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Nein
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Maßnahmen v.a. als Prozessschutz

F31 bei Bedarf (v.a. Spätblühende Traubenkirsche, Robinie)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst

Zeithorizont:

mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja	nein
	x
	x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines subpannonischen Steppenrasens mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.3.1, S.48

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121712/ 10/ 165, 173 (teilw.)

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Hügel sw Deetz

P-Ident: NF16050-3542SO0004

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines subpannonischen Steppenrasens mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch kontinuierliche Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6240

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 6240* auf der Fläche 3542SO0004 (Hang am Hügel sw Deetz) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist insbesondere eine regelmäßige Pflege der Fläche. Dazu gehören insbesondere bei Bedarf eine periodische Entbuschung im Spätherbst oder Winter sowie eine Mahd der Trockenrasen. Aufgrund der Struktur der Fläche sowie der Kosten-Nutzen-Relation empfiehlt sich hier eine einmalige Mahd mit Freischneider nach dem 01.09.. Dabei kann auch junger Gehölzaufwuchs mit beseitigt werden. Einzelne beschattende Altkiefern sollen in Abstimmung mit dem Revierförster gefällt werden. Gartenabfälle am SW-Ende des Tales sind zu entfernen.

Jegliche Düngung ist nicht zulässig. Zwischen 15.06. und 31.08. dürfen keine Mäharbeiten ausgeführt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O133	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja
O111	Nachsaat nur mit Regiosaatgut-Mischung*	Ja
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	Ja
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O49	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln	Ja
O41	Keine Düngung	Ja
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes*	Ja
S23	Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

O111 bei Bedarf, LRT-typisches Arteninventar
O113 v.a. an den Hängen
G22 Kiefern Altbestand
S23 Gartenabfälle

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines subpannonischen Steppenrasens mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.3.1, S.48

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

121712/ 8/ 44, 56, 62 /teilw.)

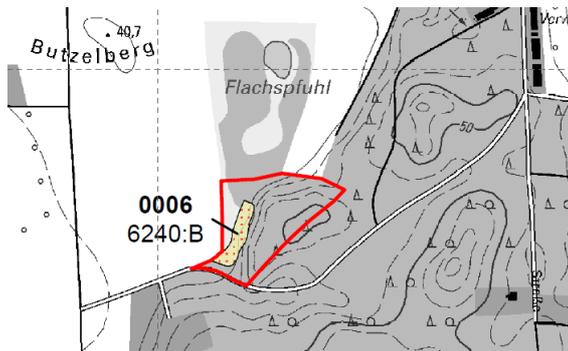
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Hügel so Butzelberg

P-Ident: NF16050-3542SO0006

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines subpannonischen Steppenrasens mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch regelmäßige Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6240

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 6240* auf der Fläche 3542SO0006 (Hang am Hügel so Butzelberg) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist insbesondere eine regelmäßige Pflege der Fläche. Dazu gehören insbesondere bei Bedarf eine periodische Entbuschung im Spätherbst oder Winter sowie eine Mahd der Trockenrasen. Aufgrund der Struktur der Fläche sowie der Kosten-Nutzen-Relation empfiehlt sich hier sowie auf der umliegenden Potentialfläche eine einmalige Mahd mit Freischneider nach dem 01.09. oder Ende Mai. Dabei kann auch junger Gehölzaufwuchs mit beseitigt werden. Einzelne beschattende Altbäume am Hang sollen in Abstimmung mit dem Revierförster gefällt werden. Alteichen sind zu erhalten.

Jegliche Düngung ist nicht zulässig. Zwischen 15.06. und 31.08. dürfen keine Mäharbeiten ausgeführt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja
O133	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.	Ja
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	Ja
O70	Anlage eines Ackerrandstreifens*	Ja
O111	Nachsaat nur mit Regiosaatgut-Mischung*	Ja
O49	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel	Ja
O41	Keine Düngung	Ja
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

- O113 bei Bedarf
O114 einschürig
O70 westlich angrenzende Fläche
G22 Altbäume am Hang (Alteichen erhalten!)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 In Durchführung
 Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entwicklung eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.4.2, S. 52

Dringlichkeit des Projektes: langfristig

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Gemeinde: Groß Kreuz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123829/ 2/ 293, 309, 312, 373 (teilw.)

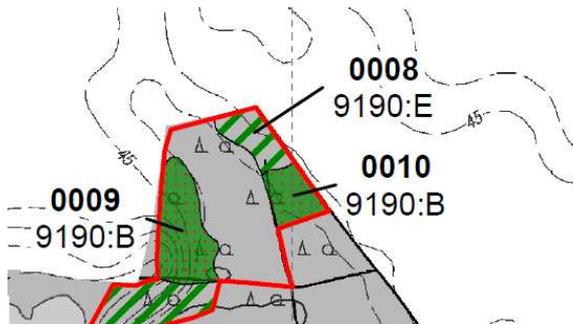
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Eiskutenberg Groß Kreuz

P-Ident: NF16050-3542SO0008

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Entwicklung eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen durch Förderung der LRT-typischen Habitatstrukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9190

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die derzeit von einem Buchenforst mit Eichenanteil bestockte Fläche 3542SO0008 ist als Entwicklungsfläche des LRT 9190 ausgewiesen (Etwa bis 1950 ist ein derartiger Zustand dokumentiert!). Wesentlich für die Wiederherstellung dieses Zustandes ist neben der Förderung des Zwischen- und Unterstandes, dem Belassen von Alteichen, von Horst- und Höhlenbäumen sowie der Mehrung von Totholz insbesondere die Entnahme des dominierenden Rotbuchenbestandes nach Hieb reife. Dadurch kann in Teilbereichen der Waldboden besser belichtet und erwärmt werden. Dies fördert die Entwicklung von Arten der Waldsteppenvegetation.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*	Nein
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Nein
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Maßnahmen v.a. als Prozessschutz, momentan Entwicklungsfläche

F31 Entnahme LRT-fremder Buchenaltbestände

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst

Zeithorizont:

langfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja	nein
	x
	x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.4.1, S. 51

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Gemeinde: Groß Kreuz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123829/ 2/ 292

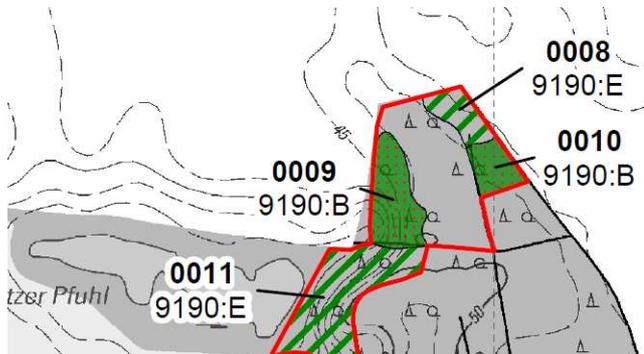
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Eiskutenberg Groß Kreuz

P-Ident: NF16050-3542SO0009

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9190

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 9190 auf der Fläche 3542SO0009 (NW-Teil Eiskutenberg) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist neben der Förderung des Zwischen- und Unterstandes, dem Belassen von Altbaumbeständen, von Horst- und Höhlenbäumen sowie der Mehrung von Totholz die Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten. Dadurch kann in Teilbereichen der Waldboden besser belichtet und erwärmt werden. Dies fördert v.a. in Waldrandnähe im Westteil die Entwicklung von Arten der Waldsteppenvegetation.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F31 bei Bedarf (v.a. Robinie im westlichen Randbereich der Fläche)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst

Zeithorizont:

mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.4.1, S. 51

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Gemeinde: Groß Kreuz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123829/ 2/ 312

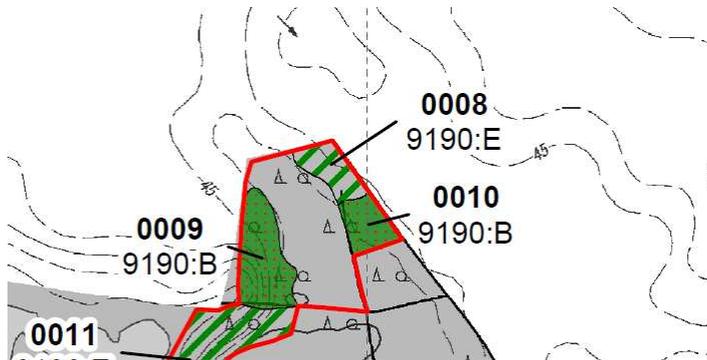
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Eiskutenberg Groß Kreuz

P-Ident: NF16050-3542SO0010

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Förderung und Sicherung der LRT-typischen Strukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9190

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 9190 auf der Fläche 3542SO0010 (NO-Teil Eiskutenberg) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist neben der Förderung des Zwischen- und Unterstandes, dem Belassen von Altbaumbeständen, von Horst- und Höhlenbäumen sowie der Mehrung von Totholz die Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten. Dadurch kann in Teilbereichen der Waldboden besser belichtet und erwärmt werden. Dies fördert die Entwicklung von Arten der Waldsteppenvegetation.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F31 Robinie

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst

Zeithorizont:

mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt und Entwicklung eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.4.2, S. 52

Dringlichkeit des Projektes: langfristig

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Gemeinde: Groß Kreuzz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123829/ 2/ 290, 291, 292, 288_1
(teilw.)

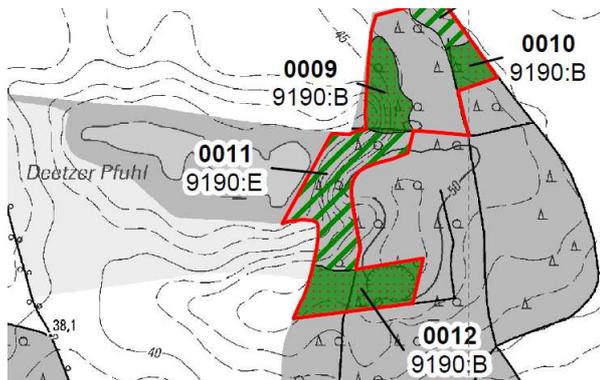
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Eiskutenberg Groß Kreuzz

P-Ident: NF16050-3542SO0011

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt und Entwicklung eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen durch Förderung und Sicherung der LRT-typischen Habitatstrukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9190

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 9190 ist derzeit auf der Fläche 3542SO0011 als Begleitbiotop eines Buchenforstes mit einem guten EHG ausgewiesen. Die derzeit von einem Buchenforst mit Eichenanteil bestockte Fläche ist in ihrer Gesamtheit als Entwicklungsfläche des LRT 9190 ausgewiesen (Etwa bis 1950 ist ein derartiger Zustand dokumentiert!). Wesentlich für die Wiederherstellung dieses Zustandes ist neben der Förderung des Zwischen- und Unterstandes, dem Belassen von Alteichen, von Horst- und Höhlenbäumen sowie der Mehrung von Totholz insbesondere die Entnahme des dominierenden Rotbuchenbestandes nach Hieb reife. Dadurch kann in Teilbereichen der Waldboden besser belichtet und erwärmt werden. Dies fördert die Entwicklung von Arten der Waldsteppenvegetation. Diese Vegetation war bis etwa zur Mitte des vergangenen Jahrhunderts auf der Fläche vorhanden und auch überregional bekannt.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*	Nein
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Nein
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

momentan Entwicklungsfläche

F31 Robinie und sukzessive Entnahme Buchenbestand

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst

Zeithorizont:

langfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja

nein

x

x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.4.1, S. 52

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Gemeinde: Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123829/ 2/ 290, 299 (teilw.)

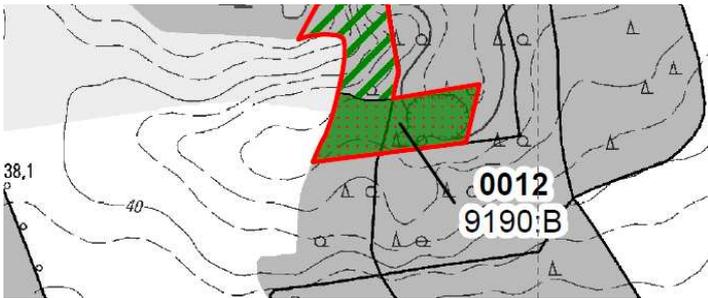
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Eiskutenberg Groß Kreutz

P-Ident: NF16050-3542SO0012

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) durch Förderung und Sicherung der LRT-typischen Habitatstrukturen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9190

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 9190 auf der Fläche 3542SO0012 (SW-Teil Eiskutenberg) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist neben der Förderung des Zwischen- und Unterstandes, dem Belassen von Altbaumbeständen, von Horst- und Höhlenbäumen sowie der Mehrung von Totholz die Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten. Dadurch kann in Teilbereichen der Waldboden besser belichtet und erwärmt werden. Dies fördert v.a. in Waldrandnähe im Westteil sowie im südexponierten Zentralteil die Entwicklung von Arten der Waldsteppenvegetation.

Müllablagerungen v.a. im Zentralteil sind zu beseitigen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja
S23	Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F31 bei Bedarf, Robinie

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst

Zeithorizont:

langfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja

nein

x

x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines trockenen, kalkreichen Sandrasens mit hervorragendem (A) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.1, S. 44

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123835/ 58/ 46

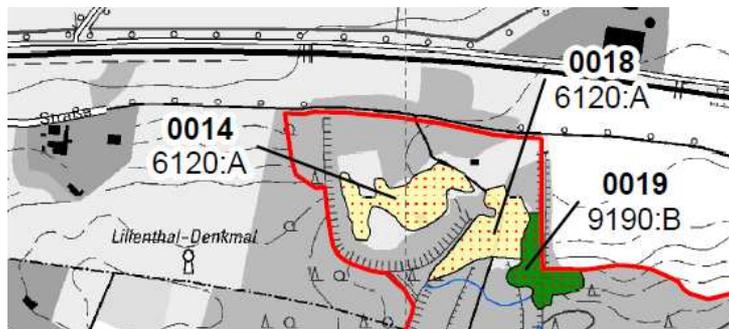
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Spitzer Berg Krielow

P-Ident: NF16050-3542SO0014

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,68 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines trockenen, kalkreichen Sandrasens mit hervorragendem Erhaltungsgrad (EHG A) durch kontinuierliche Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6120

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 6120* auf der Fläche 3542SO0014 (Trockenrasen am Hundeplatz) befindet sich derzeit in einem hervorragenden EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist insbesondere eine regelmäßige Pflege der Fläche. Dazu gehören insbesondere eine periodische Entbuschung im Spätherbst oder Winter sowie eine Mahd der Trockenrasen. Aufgrund der Struktur der Fläche empfiehlt sich eine einschürige Mahd nach dem 01. September. In diesem Zusammenhang kann auch junger Gehölzaufwuchs entfernt werden. In Abhängigkeit vom Wachstum ist bei Bedarf auch eine frühere Mahd im Sommer möglich. Alternativ ist eine Beweidung mit Schafen und /oder Ziegen denkbar.

Jegliche Düngung der Fläche ist nicht zulässig.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O133	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	Ja
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O111	Nachsaat nur mit Regiosaatgut-Mischung*	Ja
O49	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln	Ja
O41	Keine Düngung	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

- O114 nach Bedarf einschürig oder zweischürig
O71 alternativ zur Mahd
O113 insbesondere Spätblühende Traubenkirsche, Robinie
O133 bei Bedarf Mahd
O111 bei Bedarf, LRT-typisches Arteninventar

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 In Durchführung
 Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines trockenen, kalkreichen Sandrasens mit hervorragendem (A) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.1, S. 44

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123835/ 5/ 45, 46

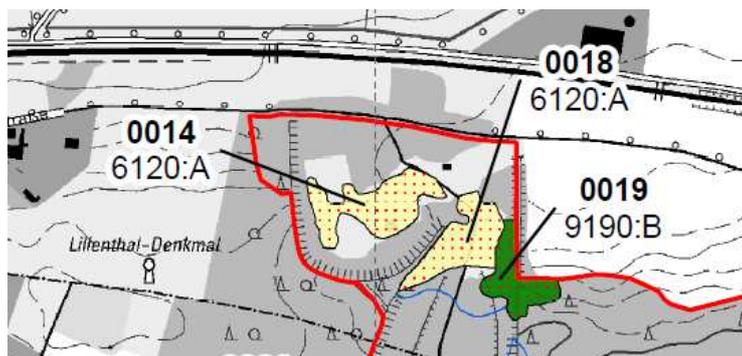
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Spitzer Berg Krielow

P-Ident: NF16050-3542SO0018

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines trockenen, kalkreichen Sandrasens mit hervorragendem Erhaltungsgrad (EHG A) durch kontinuierliche Pflege und Entbuschung

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6120

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 6120* auf der Fläche 3542SO0018 (Sohle und Böschung ehemalige Sandgrube) befindet sich derzeit in einem hervorragenden EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist insbesondere eine regelmäßige Pflege der Fläche. Dazu gehören insbesondere eine periodische Entbuschung im Spätherbst oder Winter sowie eine Mahd der Trockenrasen. Aufgrund der Struktur der Fläche empfiehlt sich auf der Sohle eine einschürige Mahd nach dem 01. September. Auf der Böschung sollte ein Freischneider zum Einsatz kommen. In diesem Zusammenhang kann auch junger Gehölzaufwuchs entfernt werden.

Jegliche Düngung der Fläche ist nicht zulässig.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O133	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	Ja
O111	Nachsaat nur mit Regiosaatgut-Mischung*	Ja
O49	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel	Ja
O41	Keine Düngung	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

O114 reliefabhängig

O71 alternativ zu O114

O111 bei Bedarf, LRT-typisches Arteninventar

O113 dringend notwendig auf dem Südteil der Fläche (Wilde Kirschen, Robinien, Spätblühende Traubenkirsche, tlw. Brombeeren)

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung (Mahd)
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.4.1, S. 51

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Gemeinde: Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123835/ 5/ 45, 35, 36

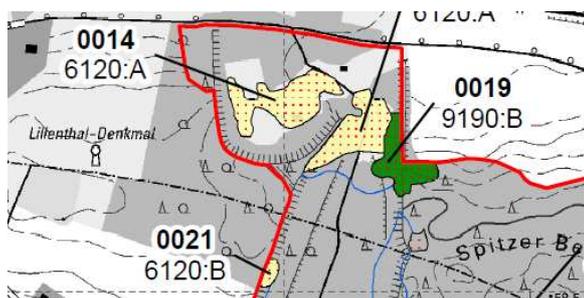
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Spitzer Berg Krielow

P-Ident: NF16050-3542SO0019

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9190

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 9190 auf der Fläche 3542SO0019 (N-Hang Spitzer Berg Krielow) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist neben der Förderung des Zwischen- und Unterstandes, dem Belassen von Altbaumbeständen, von Horst- und Höhlenbäumen sowie der Mehrung von Totholz bei Bedarf die Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F31 bei Bedarf

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst

Zeithorizont:

mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja

nein

x

x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt und Entwicklung eines trockenen, kalkreichen Sandrasens als Begleitbiotop mit mittlerem bis schlechtem (C) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.1, S.44

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123835/ 5/ 36, 45 (teilw.)

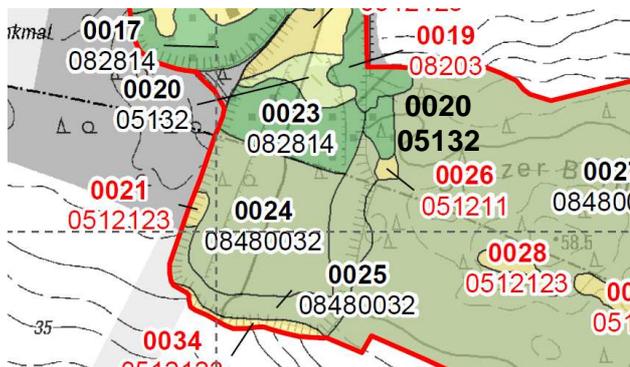
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Spitzer Berg Krielow

P-Ident: NF16050-3542SO0020

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,16 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt und Entwicklung eines trockenen, kalkreichen Sandrasens als Begleitbiotop mit mittlerem bis schlechtem Erhaltungsgrad (EHG C)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6120

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Auf der Fläche 3542SO0020 ist der LRT 6120* als Begleitbiotop in einer verbuschten Glatthaferwiese (05132) mit einem mittleren bis schlechten EHG ausgewiesen. Bedeutsam ist hier die tlw. hohe Artmächtigkeit der Duft-Skabiose (*Scabiosa canescens*). Wesentlich für die Erhaltung bzw. Verbesserung dieses Zustandes ist eine regelmäßige Pflege der Fläche. Dazu gehören insbesondere eine periodische Entbuschung im Spätherbst oder Winter sowie eine Mahd bzw. Beweidung der Fläche. Aufgrund der Struktur der Fläche empfiehlt sich auf der Sohle eine einschürige Mahd nach dem 01. September. In diesem Zusammenhang kann auch junger Gehölzaufwuchs entfernt werden. In Abhängigkeit vom Wachstum ist bei Bedarf auch eine frühere Mahd im Sommer möglich. Alternativ ist eine Beweidung mit Schafen und /oder Ziegen denkbar. Die genannten Maßnahmen sollten im Zusammenhang mit der Pflege der Fläche 3542SO0018 umgesetzt werden. Jegliche Düngung ist nicht zulässig.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O133	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.*	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	Ja
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O49	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel	Ja
O41	Keine Düngung	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

O113 dringend auf der Fläche und ihren Randbereichen, Flächenvergrößerung

O133 in Jahren mit gutem Wachstum auch zweischürige Mahd (Sommer/Herbst) möglich

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt und Entwicklung eines trockenen, kalkreichen Sandrasens als Begleitbiotop mit mittlerem bis schlechtem (C) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.1, S.44

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123813/ 4/ 250

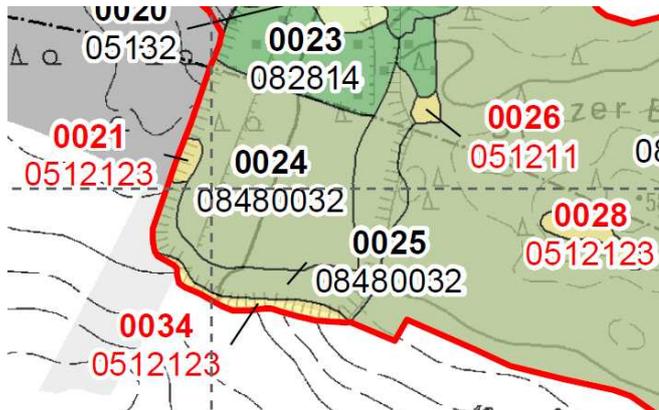
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Spitzer Berg Krielow

P-Ident: NF16050-3542SO0025

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,03

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt und Entwicklung eines trockenen, kalkreichen Sandrasens als Begleitbiotop mit mindestens mittlerem bis schlechtem Erhaltungsgrad (EHG C)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6120

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Auf der Fläche 3542SO0025 ist der LRT 6120* als Begleitbiotop in einem trockenwarmen Kiefernforst (08480032) mit einem mittleren bis schlechten EHG ausgewiesen. Die Fläche befindet sich in SW-Exposition an einem Hang. Zur Erhaltung bzw. Flächenvergrößerung der inselartig eingestreuten Blauschillergrasrasen ist in Zusammenarbeit mit dem Revierförster eine Auflichtung der Waldbestände dringend geboten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F55	Lichtstellung zur Förderung seltener oder gefährdeter Arten oder Biotope*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F55 im Rahmen von Forstarbeiten, punktuelle Gehölzauflichtung in Südexposition

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja

nein

x

x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines trockenen, kalkreichen Sandrasens mit hervorragendem (A) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.1, S. 44

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123813/ 4/ 254

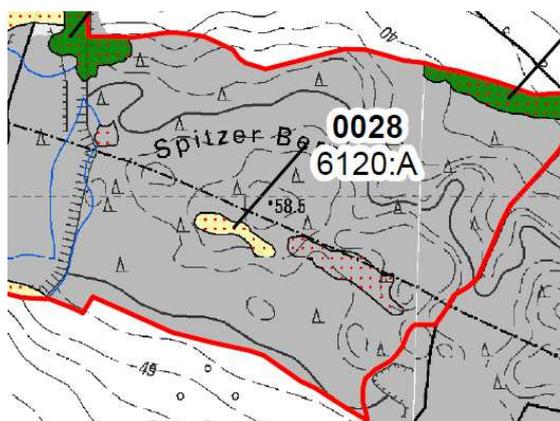
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Spitzer Berg Krielow

P-Ident: NF16050-3542SO0028

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,16 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines trockenen, kalkreichen Sandrasens mit hervorragendem Erhaltungsgrad (EHG A)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6120

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 6120* auf der Fläche 3542SO0028 (Waldlichtung im O-Teil) befindet sich derzeit in einem hervorragenden EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist insbesondere eine regelmäßige Pflege der Fläche. Dazu gehören insbesondere eine periodische Entbuschung im Spätherbst oder Winter sowie eine Mahd der Trockenrasen. Aufgrund der Struktur der Fläche empfiehlt sich eine einschürige Mahd mit Freischneider nach dem 01. September. In diesem Zusammenhang kann auch junger Gehölzaufwuchs entfernt werden. In Abhängigkeit vom Wachstum ist bei Bedarf auch eine frühere Mahd im Sommer möglich. Alternativ ist eine Beweidung mit Schafen und /oder Ziegen denkbar.

Jegliche Düngung der Fläche ist nicht zulässig.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O133	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.*	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	Ja
O111	Nachsaat nur mit Regiosaatgut-Mischung*	Ja
O49	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel	Ja
O41	Keine Düngung	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

O71 Alternative zu O114

O133 bei starkem Wachstum in nassen Jahren Ausnahmen möglich

O114 nach Bedarf einschürig oder zweischürig

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt



Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines trockenen, kalkreichen Sandrasens mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.1, S. 44

Dringlichkeit des Projektes:

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123813/ 4/ 250, 251 (teilw.)

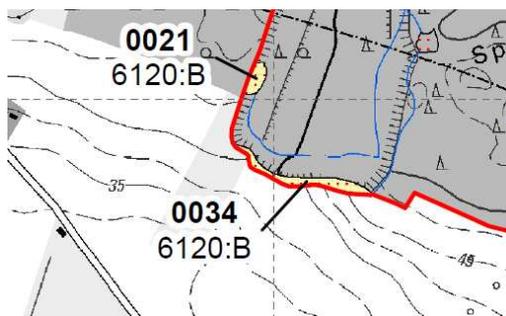
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Spitzer Berg Krielow

P-Ident: NF16050-3542SO0034

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,17 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines trockenen, kalkreichen Sandrasens mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6120

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 6120* auf der Fläche 3542SO0034 (Südrand des Gebietes, Grenzbereich zum Acker) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist insbesondere eine regelmäßige Pflege der Fläche. Dazu gehören insbesondere eine periodische Entbuschung im Spätherbst oder Winter sowie eine Mahd der Trockenrasen. Aufgrund der Struktur der Fläche empfiehlt sich eine einschürige Mahd nach dem 01. September. In diesem Zusammenhang kann auch junger Gehölzaufwuchs mit entfernt werden. In Abhängigkeit vom Wachstum ist bei Bedarf auch eine frühere Mahd im Sommer möglich. Alternativ ist eine Beweidung mit Schafen und /oder Ziegen denkbar.

Jegliche Düngung der Fläche ist nicht zulässig. Im Grenzbereich zum Acker soll ein Randstreifen angelegt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O133	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.*	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	Ja
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	JaJa
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O111	Nachsaat nur mit Regiosaatgut-Mischung*	Ja
O49	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel	Ja
O41	Keine Düngung	Ja
O70	Anlage eines Ackerrandstreifens*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

O114 nach Bedarf einschürig oder zweischürig
O71 ein bis zwei Mal jährlich, ab Mitte Juli
O133 bei Bedarf Mahd

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja

nein

x

x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.4.1, S. 51

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Gemeinde: Groß Kreutz (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123835/ 5/ 27, 29, 22, 23, 24, 25, 26 (teilw.)

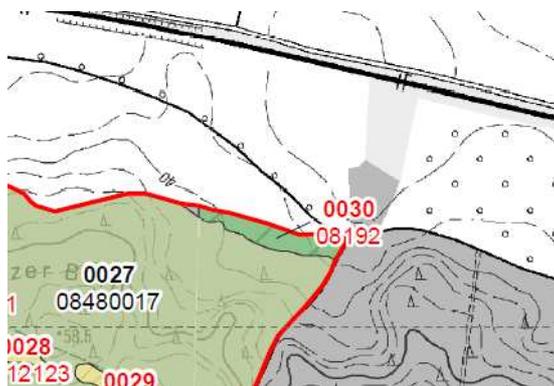
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Spitzer Berg Krielow

P-Ident: NF16050-3543SW0030

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,41 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines alten bodensauren Eichenwaldes auf Sandebenen mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9190

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 9190 auf der Fläche 3543SW0030 (NO-Hang Spitzer Berg Krielow) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist neben der Förderung des Zwischen- und Unterstandes, dem Belassen von Altbaumbeständen, von Horst- und Höhlenbäumen sowie der Mehrung von Totholz bei Bedarf die Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F31 bei Bedarf

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Forst

Zeithorizont:

mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja

nein

x

x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines subpannonischen Steppen-Trockenrasens als Begleitbiotop mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.3.2, S. 49

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Gemeinde: Werder (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123843/ 5/ 342, 475

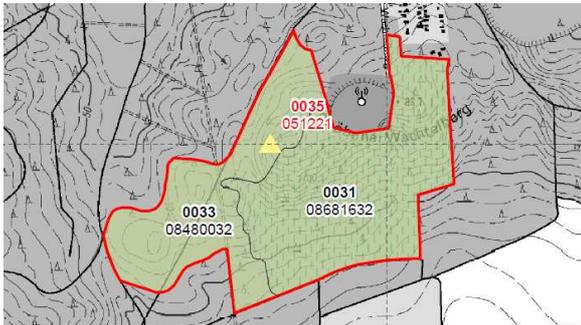
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Wachtelberg Phöben

P-Ident: NF16050-3543SW0031

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,52 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt eines subpannonischen Steppen-Trockenrasens als Begleitbiotop mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6240

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 6240* als Begleitbiotop auf der Fläche 3542SO0031 (SW-Hang Phöbener Wachtelberg) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist insbesondere eine regelmäßige Pflege. Dazu gehören insbesondere bei Bedarf eine periodische Entbuschung im Spätherbst oder Winter sowie in Absprache mit dem Revierförster eine sukzessive Auflichtung der Altkiefern im Hangbereich, um eine bessere Belichtung und Erwärmung der Biotopflächen zu erreichen.

Zwischen 15.06. und 31.08. dürfen keine Arbeiten ausgeführt werden.

Düngung der Flächen sowie der Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln sind nicht erlaubt.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja
O133	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.	Ja
O41	Keine Düngung	Ja
O49	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel	Ja
F55	Lichtstellung zur Förderung seltener oder gefährdeter Arten oder Biotope*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F55 Auflichtung von Altkiefern im Hangbereich, langfristig

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt und Entwicklung eines trockenen, kalkreichen Sandrasens als Begleitbiotop mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2, S.46

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Werder (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123843/ 5/ 342

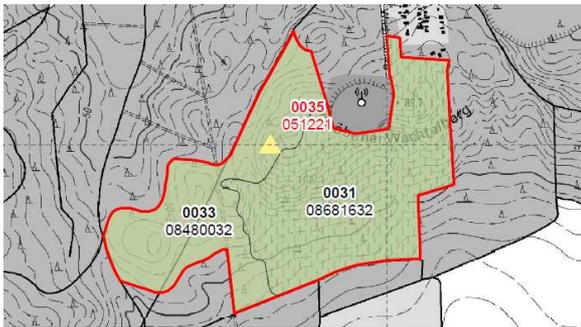
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Wachtelberg Phöben

P-Ident: NF16050-3543SW0033

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,31 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt und Entwicklung eines trockenen, kalkreichen Sandrasens als Begleitbiotop mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B)

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6120

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Auf der Fläche 3542SO0033 ist der LRT 6120* als Begleitbiotop in einem artenarmen Kiefern-Stangenforst (08480032) mit einem guten EHG ausgewiesen. Die Flächen befinden sich in SW-Exposition an einem Hang. Zur Erhaltung bzw. Flächenvergrößerung der inselartig eingestreuten Blauschillergrasrasen ist in Zusammenarbeit mit dem Revierförster eine Auflichtung der Waldbestände dringend geboten

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F55	Lichtstellung zur Förderung seltener oder gefährdeter Arten oder Biotope*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

momentan sehr kleinflächig und artenarm, Begleitbiotop/Entwicklungsfläche

F55 punktuelle Gehölzauffichtung im Rahmen von Forstarbeiten, in Südexposition

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja

nein

x

x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Deetzer Hügel (Teilgebiet Deetzer Hügel - Ergänzung)

EU-Nr.: DE 3542-302

Landesnr.: 503

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines subpannonischen Steppenrasens mit gutem (B) EHG

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.3.1, S.48

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Potsdam-Mittelmark

Gemeinde:

Werder (Havel)

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

123843/ 5/ 342

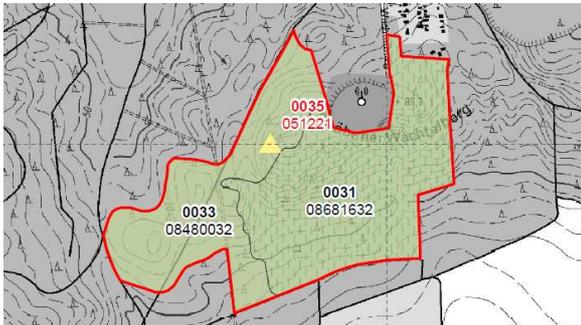
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung: Wachtelberg Phöben

P-Ident: NF16050-3543SW0035

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km):

Kartenausschnitt:



Ziele:

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6240

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der LRT 6240* auf der Fläche 3542SO0035 (SW-Hang Phöbener Wachtelberg) befindet sich derzeit in einem guten EHG. Wesentlich für die Erhaltung dieses Zustandes ist insbesondere eine regelmäßige Pflege der Fläche. Dazu gehören insbesondere bei Bedarf eine periodische Entbuschung im Spätherbst oder Winter sowie eine Mahd der Trockenrasen. Aufgrund der Struktur der Fläche sowie der Kosten-Nutzen-Relation empfiehlt sich hier eine einmalige Mahd mit Freischneider nach dem 01.09.. Dabei kann auch junger Gehölzaufwuchs mit beseitigt werden. Einzelne beschattende Altkiefern am S-Rand können in Abstimmung mit dem Revierförster gefällt werden.

Jegliche Düngung ist nicht zulässig. Zwischen 15.06. und 31.08. dürfen keine Mäharbeiten ausgeführt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O133	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	Ja
O111	Nachsaat nur mit Regiosaatgut-Mischung*	Ja
O49	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel	Ja
O41	Keine Düngung	Ja
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

O113 am Hang
O114 einschürig am Hangfuß
O111 LRT-typisches Arteninventar berücksichtigen
G22 beschattende Altkiefern am S-Rand

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NABU

Zeithorizont:

sofort/kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz (NABU)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :